

<p><b>§ 1 Grundlegende Bedingungen</b></p> <p>Die Rechtsbeziehung zwischen Lieferant und EBARA Precision Machinery Europe GmbH (im Folgenden Besteller genannt) richtet sich ausschließlich nach den vorliegenden Bedingungen und etwaigen sonstigen Vereinbarungen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten nur dann, wenn sie durch den Besteller im Einzelfall ausdrücklich schriftlich akzeptiert wurden.</p> <p>Die Einkaufsbedingungen gelten für alle Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen ohne Rücksicht darauf, ob der Verkäufer die Ware selbst herstellt oder bei Zulieferern einkauft (§§ 433, 651 BGB). Diese Einkaufsbedingungen gelten insbesondere auch für Verträge über den Kauf und/oder die Lieferung gebrauchter Sachen.</p>	<p><b>§ 1 General Terms and Conditions</b></p> <p>The legal relationship between supplier and EBARA Precision Machinery Europe GmbH (hereinafter referred to as the purchaser) is exclusively governed by these present terms and conditions and any other agreements. Modifications and amendments require the written form. Deviations to these general terms and conditions (ie. differing, conflicting or additional) shall only apply if the purchaser has expressly accepted them in written form. The General Terms and Conditions apply for all contracts concerning the sale and/or the delivery of movable property regardless if the supplier is producing themselves or purchasing from component suppliers (section 433, 651 BGB). They also apply for all contracts concerning the sale and/or delivery of used items.</p>
<p><b>§ 2 Bestellungen</b></p> <p>(1) Lieferantverträge (Bestellungen und Annahme) und Lieferabrufe sowie ihre Änderungen bedürfen der Schriftform.</p> <p>(2) Werden eine Bestellung und / oder Lieferabfrage vom Lieferanten nicht innerhalb von 10 Tagen ab Bestelldatum schriftlich bestätigt, ist der Besteller nicht mehr an die Bestellung gebunden. Eine nachträgliche Bestellsannahme gilt als neu gestelltes Angebot und bedarf der schriftlichen Annahme durch den Besteller.</p> <p>(3) Der Besteller kann im Rahmen der Zumutbarkeit für den Lieferanten Änderungen des Liefergegenstandes in Konstruktion und Ausführung verlangen. Dabei sind die Auswirkungen, insbesondere hinsichtlich der Mehr- und Minderkosten sowie der Liefertermine, angemessen einvernehmlich zu regeln.</p> <p>(4) Ist die Lieferung eines Musters vereinbart, so steht der Kaufvertrag mangels abweichender Vereinbarung unter der aufschiebenden Bedingung der Billigung des Musters (§ Kauf auf Probe, § 454 BGB).</p> <p>(5) Jede Abweichung von einem gebilligten Muster bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Bestellers, die der Lieferant unter Übermittlung eines neuen Musters zu beantragen hat. Entsprechendes gilt für Abweichungen von Freigabeprotokollen.</p>	<p><b>§ 2 Purchase Orders</b></p> <p>(1) Supplier contracts (orders and acceptance) and release orders as well as modifications require the written form.</p> <p>(2) The purchaser is not bound by the order if the supplier has not confirmed acceptance of the order (confirmation) and / or release orders in writing within 10 days of receipt. A subsequent order acceptance shall be considered a new order and requires the purchaser's written acceptance.</p> <p>(3) The purchaser is entitled, within reason, to request modifications concerning the construction and design of the delivered items. The effects thereof, particularly with regard to additional or reduced costs and to delivery dates, shall be mutually resolved in an appropriate manner.</p> <p>(4) If delivery of a sample is agreed, the purchase agreement is, in the absence of a deviating agreement, subject to the suspensive condition of obtaining sample approval (Trial purchase, § 454 BGB German Civil Code).</p> <p>(5) Every deviation from an approved sample requires the purchaser's prior written consent, which the supplier shall request with the submission of a new sample. This also applies for deviations in release logs.</p>
<p><b>§ 3 Zahlung</b></p> <p>(1) Die Zahlung erfolgt gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen.</p> <p>(2) Die Zahlung erfolgt durch Überweisung. Unstimmigkeiten sind dem Besteller unverzüglich mitzuteilen.</p> <p>(3) Bei fehlerhafter Lieferung ist der Besteller berechtigt, die Zahlung wertanteilig bis zur ordnungsgemäßen Erfüllung zurückzuhalten.</p> <p>(4) Der Lieferant ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Bestellers, die nicht unbillig verweigert werden darf, nicht berechtigt, seine Forderungen gegen ihn abzutreten oder durch Dritte einzuziehen zu lassen. Bei Vorliegen von verlängertem Eigentumsvorbehalt gilt die Zustimmung als erteilt. Tritt der Lieferant seine Forderung gegen den Besteller entgegen Satz 1 ohne dessen Zustimmung an einen Dritten ab, so ist die Abtretung gleichwohl wirksam. Der Besteller kann jedoch nach seiner Wahl mit befreiender Wirkung an den Lieferanten oder den Dritten leisten.</p>	<p><b>§ 3 Payment</b></p> <p>(1) Payment shall be effected in accordance with the agreed terms.</p> <p>(2) Payment is to be made by bank transfer. Discrepancies shall be reported to the purchaser without delay.</p> <p>(3) In the event of faulty delivery, the purchaser is entitled to withhold payment in proportion to the value until the order has been properly fulfilled.</p> <p>(4) The supplier shall not be entitled to assign his receivables to third parties or to have such receivables collected by third parties without the prior written consent of the purchaser, which may not be refused without good reason. In the event of an extended reservation of ownership, the preceding shall be regarded as granted approval. Should the supplier assign his claims against the purchaser to a third party without purchaser consent, contrary to section 1 the assignment shall nonetheless remain effective. The purchaser may however, effect payment to the supplier or the third party, effectively discharging the obligation.</p>
<p><b>§ 4 Preise und Zahlungsbedingungen</b></p> <p>(1) Der in der Bestellung angegebene Preis ist bindend. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis alle Leistungen und Nebenleistungen sowie alle Nebenkosten, insbesondere den Versand und Transport an die Zustelladresse des Bestellers bzw. die von ihm spezifizierte Verwendungsstelle sowie die Verpackungsmaterialien und Zollgebühren sowie Zollformalitäten ein.</p> <p>(2) Der vereinbarte Preis ist innerhalb von 30 Kalendertagen ab vollständiger Lieferung und Leistung sowie Zugang einer ordnungsgemäßen Rechnung zur Zahlung fällig. Zahlt der Besteller innerhalb von 8 Kalendertagen, gilt die Gewährung eines Skontos in Höhe von 3% des Netto- Rechnungsbetrages als vereinbart. Zahlt der Besteller innerhalb von 14 Kalendertagen, gilt die Gewährung eines Skontos in Höhe von 2% des Netto-Rechnungsbetrages als vereinbart.</p> <p>(3) Der Besteller schuldet keine Fälligkeitszinsen. Für den Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Vorschriften gemäß §§ 286 ff BGB.</p>	<p><b>§ 4 Prices and Terms of Payment</b></p> <p>(1) The price indicated in the order is binding. Unless otherwise agreed in writing the price includes all services and ancillary services and all additional expenses especially delivery and transport to the delivery address specified in the order and/or point of use specified by the purchaser, as well as the packaging materials and customs formalities as well as customs duties.</p> <p>(2) The agreed price shall be due for payment within 30 calendar days following complete delivery, performance and receipt of a properly drawn up invoice. If the purchaser pays within 8 calendar days, a 3% discount shall be granted on the net invoiced amount. If the purchaser pays within 14 calendar days, a 2% discount shall be granted on the net invoiced amount.</p> <p>(3) The purchaser does not owe default interest. The statutory rules for default in payment apply according to section 286 seq. German Civil Code.</p>
<p><b>§ 5 Mängelanzeige</b></p> <p>Die gesetzlichen Vorschriften für die kaufmännische Untersuchungs- und Rügeobliegenheit (§§ 377, 381 HGB) finden Anwendung nach folgender Maßgabe: Die Untersuchungspflicht des Bestellers beschränkt sich auf Mängel, die bei der Wareneingangskontrolle unter äußerlicher Begutachtung einschließlich der Lieferpapiere offen zu Tage treten (z.B. Transportbeschädigungen, Falsch- und Minderlieferung) oder bei einer Qualitätskontrolle im Stichprobenverfahren erkennbar sind. Unbeschadet der Untersuchungspflicht gilt die Rüge (Mängelanzeige) jedenfalls dann als unverzüglich und rechtzeitig, wenn sie innerhalb von 10 Arbeitstagen ab Entdeckung bzw., bei offensichtlichen Mängeln, ab Lieferung abgesendet wird.</p>	<p><b>§ 5 Notice of Defects</b></p> <p>The statutory provisions for the duty to inspect (in accordance with section 377, 381 of the German Commercial Code) apply according to the following conditions: The purchaser's duty to inspect as part of the incoming lot is limited to defects which are evidently revealed by an external examination including examination of delivery papers and by our quality control by way of random sample tests (i.e. transport damage, incorrect or short delivery).</p> <p>The notification is within good time if it is sent within 10 working days after discovery of (for evident defects) after delivery.</p>
<p><b>§ 6 Geheimhaltung/ Unterlieferanten</b></p> <p>(1) Die Vertragspartner verpflichten sich, alle nicht offenkundigen kaufmännischen und technischen Einzelheiten, die ihnen durch die Geschäftsbeziehungen bekannt werden, als Geschäftsgeheimnis zu behandeln.</p> <p>(2) Zeichnungen, Modelle, Schablonen, Muster und ähnliche Gegenstände dürfen unbefugten Dritten nicht überlassen oder sonst zugänglich gemacht werden. Die Vervielfältigung solcher Gegenstände ist nur im Rahmen der betrieblichen Erfordernisse und der urheberrechtlichen Bestimmungen zulässig.</p> <p>(3) Der Lieferant ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Bestellers nicht berechtigt, die von ihm geschuldete Leistung durch Dritte (z. B. Subunternehmer) erbringen zu lassen. Die Einbindung der erwähnten Unterlieferanten ist somit anzeige- und genehmigungspflichtig.</p> <p>(4) Unterlieferanten sind entsprechend Abs. 2. zu verpflichten.</p> <p>(5) Die Vertragspartner dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung mit ihrer Geschäftsverbindung werben. Der Lieferant hat den Vertragsschluss vertraulich zu behandeln und darf nur auf Geschäftsbeziehungen mit dem Besteller hinweisen, nachdem der Besteller dem schriftlich zugestimmt hat.</p>	<p><b>§ 6 Confidentiality Clause/ Subcontractors</b></p> <p>(1) The contracting parties commit themselves to treat all commercial and technical details, which become known to them through business connections, as strictly confidential trade secrets.</p> <p>(2) Drawings, models, templates, samples and similar items shall not be placed at the disposal of, or otherwise made accessible to unauthorized third parties. The reproduction of such items shall only be permitted within the scope of operational requirements and the copyright stipulations.</p> <p>(3) The supplier shall not be entitled, without written consent, to have third parties (e.g. subcontractors) carry out his services. Involvement of aforementioned subcontractors is therefore indicative and subject to approval.</p> <p>(4) Subcontractors are to be subjected to non-disclosure in accordance with section 2.</p> <p>(5) The contracting parties may only advertise their commercial relationship with prior written consent. The supplier has to treat the conclusion of the contract confidential and shall only be allowed to indicate business relations with the purchaser if the purchaser has given its approval in writing.</p>
<p><b>§ 7 Liefertermine und —fristen/ Versandklauseln</b></p> <p>Die in unserer Bestellung angegebene Lieferzeit ist bindend. Maßgebend für die</p>	<p><b>§ 7 Delivery Dates and Deadlines/Shipping Provisions</b></p> <p>The delivery time specified in our purchase order is binding. Decisive for the delivery</p>

<p>Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der Eingang der Ware beim Besteller. Der Lieferant hat die Ware unter Berücksichtigung der üblichen Zeit für Verladung und Versand rechtzeitig bereitzustellen. Die Lieferungen sind nach den Anweisungen des Bestellers abzuwickeln. Für alle Handelsklauseln gelten die INCOTERMS 2010. Die Lieferbedingung „Frei Haus“ gilt, soweit keine anders lautenden Vereinbarungen getroffen wurden, für alle Bestellungen des Bestellers als vereinbart. Die damit verbundenen Regelungen des Gefahrenübergangs gelten entsprechend. Sofern der Kauf gebrauchter Waren/Systeme Vertragsgegenstand ist und der Besteller in diesem Zusammenhang die Deinstallation selbst vornehmen wird, ist der Lieferant verpflichtet, die entsprechenden Unterstützungsleistungen (insbesondere Freigabe und Vorbereitung der gebrauchten Waren/System, Gewährung direkten Zugangs) zu den in der Bestellung angegebenen Zeiten zu gewähren.</p>	<p>deadline or the delivery period adherence is the receipt of the goods by the purchaser. The supplier shall be obliged to punctually supply the merchandise, taking into consideration the time required for loading and shipping. Deliveries are to be completed according to the purchaser's instructions. INCOTERMS 2010 shall apply for all commercial terms. Unless otherwise stipulated, all orders made by the purchaser observe the delivery condition "free carrier". The associated regulations for transfer of risk apply. In cases Sale of used items/systems is the subject matter of the contract and the purchaser performs the de-installation of used items/systems the supplier is obligated to provide the services required (i.e. grant direct access, prepare the de-installation and release the used items for uninstallation) as agreed in the order.</p>
<p><b>§8 Verpackung</b></p> <p>Das Verpackungsmaterial, in dem die bestellte Ware geliefert wird, ist auf Verlangen des Bestellers auf Kosten des Lieferanten zurück zu nehmen.</p>	<p><b>§8Packaging</b></p> <p>Upon purchaser's request, the return of packing material as originally received shall best the supplier's expense.</p>
<p><b>§9Lieferverzug</b></p> <p>(1) Erbringt der Lieferant seine Leistung nicht oder nicht innerhalb der vereinbarten Lieferzeit oder kommt er in Verzug, so bestimmen sich die Rechte des Bestellers – insbesondere Rücktritt und Schadensersatz – nach den gesetzlichen Vorschriften. Die Regelungen in Abs. 2 bleiben unberührt. Verzug liegt auch dann vor, wenn der der Lieferant die vereinbarten Unterstützungsleistungen nicht oder nicht innerhalb des vereinbarten Zeitraums erbringt.</p> <p>(2) Der Lieferant ist dem Besteller zum Ersatz des Verzugschadens in Höhe von 0,1% des Auftragswertes je Arbeitstag, jedoch maximal 5% des Auftragswerts verpflichtet. Gleiches gilt auch für entgangenen Gewinn und Schäden aus Betriebsunterbrechung. Dem Besteller bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein höherer Schaden entstanden ist. Dem Verkäufer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass keiner oder nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.</p> <p>(3) Bei leichter Fahrlässigkeit beschränkt sich der Schadensersatz auf Frachtmehrkosten und nach fruchtloser Nachfristsetzung oder bei Wegfall des Interesses an der Lieferung auf die Mehraufwendungen für Deckungskäufe.</p>	<p><b>§9Delayed Delivery</b></p> <p>(1) In the event the supplier shall not provide his services or not within the agreed time or in default the statutory provisions shall apply for the purchaser rights especially cancellation or damage compensation. The provisions in section 2 shall remain unaffected. If the supplier does not provide services required within the agreed time same shall likewise be deemed as default.</p> <p>(2) The supplier shall be liable for damages caused by delayed deliveries and obligated to reimburse 0.1% of the value of the contract per per workday, however no more than 5% of the delivered merchandise value. The same applies for lost profits and damages resulting from business interruption. The purchaser has the right to prove that major damage has occurred. The supplier has the right to prove that no damage at all or only less damage has occurred.</p> <p>(3) In the event of minor negligence, the compensation shall be limited to additional freight charges and, after failure to comply with an extended deadline or in the event that interest in the delivery has ceased, additional expenditure for the purchase of goods in replacement.</p>
<p><b>§10Qualität und Dokumentation</b></p> <p>(1) Der Lieferant hat für seine Lieferung die zum Zeitpunkt der Lieferung anerkannten Regeln der Technik, die Sicherheitsvorschriften, die zur Leistungserbringung entsprechenden/ anzuwendenden Gesetze der jeweils anzuwendenden/ geltenden Rechtsordnung und die vereinbarten technischen Daten einzuhalten. Änderungen des Lieferantgegenstandes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Bestellers. Erst nachdem der Besteller die Muster akzeptiert hat, darf mit der Serienlieferung begonnen werden. Unabhängig davon hat der Lieferant die Qualität der Liefergegenstände ständig zu überprüfen. Die Vertragspartner werden sich über die Möglichkeiten einer Qualitätsverbesserung gegenseitig informieren.</p> <p>(2) Sind Art und Umfang der Prüfungen sowie die Prüfmittel und - methoden zwischen dem Lieferanten und dem Besteller nicht fest vereinbart, ist der Besteller auf Verlangen des Lieferanten im Rahmen seiner Kenntnisse, Erfahrungen und Möglichkeiten bereit, die Prüfungen mit ihm zu erörtern, um den jeweils erforderlichen Stand der Prüftechnik zu ermitteln. Darüber hinaus wird der Besteller den Lieferanten auf Wunsch über die einschlägigen Sicherheitsvorschriften informieren.</p> <p>(3) Bei den in den technischen Unterlagen oder durch gesonderte Vereinbarung besonders gekennzeichneten Teilen hat der Lieferant darüber hinaus in besonderen Aufzeichnungen festzuhalten, wann, in welcher Weise und durch wen die Liefergegenstände bezüglich der dokumentationspflichtigen Merkmale geprüft worden sind und welche Resultate die geforderten Qualitätstests ergeben haben. Die Prüfungsunterlagen sind 15 Jahre aufzubewahren und dem Besteller bei Bedarf vorzulegen. Vorlieferanten hat der Lieferant im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten im gleichen Umfang zu verpflichten.</p> <p>(4) Soweit Behörden zur Nachprüfung bestimmter Anforderungen Einblick in den Produktionsablauf und die Prüfungsunterlagen des Bestellers verlangen, erklärt sich der Lieferant auf Bitten des Bestellers bereit, ihnen in seinem Betrieb die gleichen Rechte einzuräumen und dabei jede zumutbare Unterstützung zugeben.</p> <p>(5) Der Lieferant hat die Umweltauflagen gemäß deutschem und europäischem Recht einschließlich der Richtlinie 2002/95/EG bzw. 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie) vollumfänglich zu erfüllen. Der Lieferant hat dem Besteller alle Schäden und Aufwendungen (einschließlich Kosten der Rechtsverfolgung) und für alle Ansprüche Dritter, die auf einem vom Lieferanten verschuldeten Verstoß gegen die vorgenannten Umweltvorschriften beruhen, zu ersetzen.</p>	<p><b>§ 10 Quality and Documentation</b></p> <p>(1) Concerning his deliveries, the supplier is obligated to comply with the latest standards of engineering, safety regulations, applicable laws pertaining the provision of services, and adhere to the stipulated technical specifications. Changes to the delivered merchandise require the purchaser's prior written consent. Series delivery may begin only once the purchaser has approved the samples. The supplier shall continually monitor the quality of the goods to be delivered.</p> <p>(2) In the event the nature and extent of testing, as well as the instruments and testing methods are not agreed between supplier and purchaser, the purchaser shall, if the supplier so desires, be willing within his scope of knowledge, experience and capabilities to ascertain the required level of testing techniques in the case being considered. Furthermore, the purchaser shall inform the supplier, upon request, about the applicable safety regulations.</p> <p>(3) In addition to technical documents or separate agreements for parts specially marked the supplier shall need to make special recordings of when, in which manner and by whom the supplied goods have been tested with regard to features requiring documentation and what results the necessary quality tests have achieved. Documentation of the tests must be stored for 15 years and have to be presented to the purchaser upon request. The supplier is required to obligate any sub-contractors to the same extent if legally possible.</p> <p>(4) In the event authorities should request inspection of the supplier's manufacturing process and disclosure of test records for purposes of verification of certain requirements, the supplier shall, upon request of the purchaser, concede to such authorities the rights which they have with regard to the purchaser and provide them with the support which may reasonably be expected.</p> <p>(5) The supplier must fully comply with the environmental requirements of German and European law, including Directive 2002/95/EG or 2011/65/EU (RoHS-directive; restriction of hazardous substances). The supplier shall compensate the purchaser for any and all damages and expenses (including legal fees) and for all claims by a third party arising through the suppliers breach of the afore mentioned environmental regulations.</p>
<p><b>§11Haftung/ Mängelhaftung</b></p> <p>(1) Für die Rechte des Bestellers bei Sach- und Rechtsmängeln der Ware (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage, mangelhafter Montage-, Betriebs- oder Bedienungsanleitung) und bei sonstigen Pflichtverletzung durch den Lieferanten gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nicht etwas anderes bestimmt ist.</p> <p>(2) Nach den gesetzlichen Vorschriften haftet der Lieferant insbesondere dafür, dass die Ware bei Gefahrübergang die vereinbarte Beschaffenheit hat.</p> <p>(3) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Sache geht mit Übergabe am Erfüllungsort auf den Besteller über.</p> <p>(4) Im Falle des Kaufs gebrauchter Sachen und Deinstallation durch den Besteller geht die Gefahr auch erst mit vollständiger Lieferung und Übergabe am Erfüllungsort über. Erfüllungsort ist im Zweifel der Sitz des Bestellers.</p> <p>(5) Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Der Übergabe bzw. Annahme steht es gleich, wenn sich der Besteller im Annahmeverzug befindet.</p> <p>(6) Bei Gefährdung der Betriebssicherheit, bei Gefahr ungewöhnlich hoher Schäden oder zur Aufrechterhaltung der Lieferfähigkeit des Bestellers gegenüber seinen Abnehmern kann der Besteller nach Unterrichtung des Lieferanten die Nachbesserung selbst vornehmen oder von Dritten ausführen lassen. Hierdurch entstehende Kosten trägt der Lieferant. Er haftet für sämtliche dem Besteller aufgrund von Mängeln der Sache mittelbar oder unmittelbar entstehenden Schäden und Aufwendungen. Ersatzpflichtig sind auch die Aufwendungen für eine den üblichen Umfang übersteigende Wareneingangskontrolle, sofern zumindest Teile der Lieferung als mangelhaft erkannt wurden. Dies gilt auch für eine teilweise oder vollständige Überprüfung der erhaltenen Lieferung im weiteren Geschäftsablauf beim Besteller oder unserer Abnehmern. Sofern sich der Lieferant bei der Leistungserbringung Dritter bedient, haftet er für diese wie für Erfüllungsgelheiten.</p> <p>(7) Der Lieferant erstattet auch Aufwendungen bei Abnehmern des Bestellers oder des Bestellers selbst, die im Vorfeld von oder im Zusammenhang mit</p>	<p><b>§11Liability/Defect Warranty</b></p> <p>(1) The statutory provisions apply for all purchasers' rights concerning material defects or defects of title (including incorrect or short delivery, incorrect installation, incorrect assembly and inadequate assembly and operating instructions) and all breach of other duties by the supplier unless the following conditions provide otherwise.</p> <p>(2) In accordance with the statutory provisions the supplier is particularly liable for the goods having the agreed quality at the time when the risk passes to the purchaser.</p> <p>(3) Passing over risks takes place only if the goods are delivered to the place of performance.</p> <p>(4) In the event of sale of used systems/items and de-installation of the systems/items performed by the purchaser the risk passes over if the items/systems is fully delivered to the place of performance. Place of performance is the location of the purchaser in case of doubt.</p> <p>(5) If an acceptance has been agreed with the acceptance. Acceptance is deemed as having been made if the purchaser delays acceptance.</p> <p>(6) In the event operational safety is at risk, or danger of excessively serious damage exists, or maintaining delivery with regard to the purchaser toward the supplier is at risk, we may perform any reworking ourselves or have this carried out by third parties after notifying the supplier. Any costs incurred in this respect shall be borne by the supplier. The supplier shall be liable for all direct or indirect damages and expenses incurred by the purchaser as a result of defects of the supplied goods. The supplier shall also be liable for the expenses for inspection of incoming goods exceeding the customary scope, provided at least a part of the delivery was found to be defective. This also applies to a partial or full inspection of the delivery received by the purchaser or his customers. Provided the supplier utilizes third parties to carry out a performance, the supplier will be held liable for these in the same manner as for his own agents.</p> <p>(7) The supplier shall also reimburse expenses incurred by customers of the purchaser or the purchaser himself in situations leading up to or arising in connection with liability situations from damage prevention measures, avoiding or mitigating</p>

<p>Mängelhaftungsereignissen zur frühzeitigen Schadensverhütung, -abwehr oder -minderung (z. B. Rückrufaktionen) entstehen.</p> <p>(8) Der Lieferant erstattet die Aufwendungen, die der Besteller gegenüber seinen Abnehmern gesetzlich zu tragen verpflichtet ist und die auf Mängel der von ihm bezogenen Lieferung zurückzuführen sind.</p> <p>(9) Soweit nicht gesetzlich etwas anders zwingend vor-geschrieben ist, haftet der Lieferant für Mängel, die innerhalb von 36 Monaten ab Eingang der Lieferung bei uns bzw. ab Abnahme (wenn eine solche gesetzlich oder vertraglich bestimmt ist) auftreten. Im Falle der Nacherfüllung verlängert sich die Frist um die Zeit, in der der Liefergegenstand nicht vertragsgemäß genutzt werden kann. Für die Nacherfüllung gelten dieselben Fristen. Die Verjährung von Ansprüchen wegen Mängeln tritt frühestens zwei Monate nachdem die Ansprüche des Endkunden erfüllt sind ein. Diese Ablaufhemmung endet spätestens 5 Jahre nach Lieferung an den Besteller.</p> <p>(10) Der Lieferant ist verpflichtet, für die Dauer der Lieferbeziehung für die Risiken des § 11 Haftung/ Mängelhaftung einen angemessenen Versicherungsschutz zu unterhalten. Der Nachweis ist auf unser Verlangen zu erbringen.</p>	<p>damages (e.g. recalls)</p> <p>(8) The supplier shall reimburse expenses incurred by the purchaser toward his customer, for which the purchaser is legally held liable and are attributable to defects in the supplier's delivered products.</p> <p>(9) Provided the law does not mandate otherwise, the supplier shall be held liable for defects that arise within 36 months of the receipt date of the supplier's delivery or of the date of acceptance, provided such is legally required or contractually agreed. In the event of subsequent performance, this period is extended for the time during which the delivered items cannot be used as stipulated in the contract. The same deadlines apply for subsequent performance. The term of limitation for claims arising from defects shall take effect two months, at the earliest, after the claims of the final customer have been fulfilled. This suspension of expiration shall terminate no later than 5 years after delivery to the purchaser.</p> <p>(10) For the duration of the contractual relationship, the supplier is obligated to maintain an adequate insurance coverage in which all possible risks are taken into consideration as per article 11 Liability/ Defect Warranty. Proof of this is to be furnished upon our request.</p>
<p><b>§ 12 Schutzrechte</b></p> <p>(1) Der Lieferant haftet für Ansprüche, die sich bei vertragsgemäßer Verwendung der Liefergegenstände aus der Verletzung von Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen (Schutzrechte) ergeben, von denen mindestens eines aus der Schutzrechtsfamilie entweder im Heimatland des Lieferanten, vom Europäischen Patentamt oder in einem der Staaten Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Österreich oder USA veröffentlicht ist.</p> <p>(2) Er stellt den Besteller und seine Abnehmer von allen Ansprüchen aus der Benutzung solcher Schutzrechte frei.</p> <p>(3) Dies gilt nicht, soweit der Lieferant die Lieferantegenstände nach vom Besteller übergebenen Zeichnungen, Modellen oder diesen gleichkommenden sonstigen Beschreibungen oder Angaben des Bestellers hergestellt hat und weiß oder im Zusammenhang mit den von ihm entwickelten Erzeugnissen nicht wissen muss, dass dadurch Schutzrechte verletzt werden.</p> <p>(4) Soweit der Lieferant nach Ziffer 3 nicht haftet, stellt der Besteller ihn von allen Ansprüchen Dritter frei.</p> <p>(5) Die Vertragspartner verpflichten sich, sich unverzüglich von bekannt werdenden Verletzungsrisiken und angeblichen Verletzungsfällen zu unterrichten und sich Gelegenheit zu geben, entsprechenden Ansprüchen einvernehmlich entgegenzuwirken.</p> <p>(6) Der Lieferant wird auf Anfrage des Bestellers die Benutzung von veröffentlichten, veröffentlichten eigenen und von lizenzierten Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen an dem Liefergegenstand mitteilen.</p> <p>(7) Die in § 9 Lieferverzug Ziffer 1 enthaltenen Grundsätze zur Haftungsbegrenzung sind entsprechend anzuwenden.</p>	<p><b>§ 12 Proprietary Rights</b></p> <p>(1) The supplier is liable for claims arising during due contractual use of the delivered products as a result of an infringement of proprietary rights and property right registrations (patents), of which at least one (patent registration) from the property rights family has been published either in the home country of the supplier, by the European Patent Office or in one of the countries of Germany, France, Great Britain, Austria or the USA.</p> <p>(2) The supplier shall exempt the purchaser and their customers from any claims arising from the use of such proprietary rights.</p> <p>(3) This shall not apply to the extent that the suppliers have manufactured the supplied items according to drawings, models or other equivalent descriptions, details or instructions received from the purchaser- not knowing, or — in terms of the products he has manufactured- need not know that proprietary rights have been infringed upon.</p> <p>(4) Insofar as the supplier is not liable by virtue of clause 3, the purchaser shall exempt the supplier from all claims brought by third parties.</p> <p>(5) The contractual partners are obliged to immediately inform one another of any risks of infringement and alleged cases of infringement that become known and to give each other the opportunity to counteract corresponding claims amicably.</p> <p>(6) The supplier shall, upon the purchaser's request disclose the use of published and internal published proprietary rights — of its own or licensed — in the goods.</p> <p>(7) The principles contained in article 9 Delayed Delivery clause 1 concerning restriction of liability shall be applied accordingly.</p>
<p><b>§ 13 Verwendung von Fertigungsmitteln und vertraulichen Angaben des Bestellers/ Eigentumsvorbehalt</b></p> <p>(1) Modelle, Matrizen, Schablonen, Muster, Werkzeuge und sonstige Fertigungsmittel, ebenso vertrauliche Angaben, die dem Lieferanten vom Besteller zur Verfügung gestellt oder von ihm voll bezahlt werden, dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Bestellers für Lieferungen an Dritte verwendet werden.</p> <p>(2) Eine Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung (Weiterverarbeitung) gemäß §§ 947, 948 oder 950 BGB von beigegebenen Gegenständen durch den Lieferanten wird für den Besteller vorgenommen. Das gleiche gilt bei Weiterverarbeitung der gelieferten Ware durch den Besteller, so dass der Besteller als Hersteller gilt und spätestens mit der Weiterverarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften Eigentum an dem Produkt erwirbt.</p> <p>Die Übereignung der Ware auf den Besteller hat unbeding und ohne Rücksicht auf die Zahlung des Preises zu erfolgen. Nehmen wir jedoch im Einzelfall ein durch die Kaufpreiszahlung bedingtes Angebot des Verkäufers auf Übereignung an, erlischt der Eigentumsvorbehalt des Verkäufers spätestens mit Kaufpreiszahlung für die gelieferte Ware.</p> <p>Der Besteller ist im ordnungsgemäßen Geschäftsgang auch vor Kaufpreiszahlung zur Weiterveräußerung der Ware unter Vorausabtretung der hieraus entstehenden Forderung ermächtigt (hilfsweise Geltung des einfachen und auf den Weiterverkauf verlängerten Eigentumsvorbehalts). Ausgeschlossen sind damit jedenfalls alle sonstigen Formen des Eigentumsvorbehalts, insbesondere der er-weiterte, der weitergeleitete und der auf die Weiterverarbeitung verlängerte Eigentumsvorbehalt.</p>	<p><b>§ 13 Utilization of Production Resources and Confidential Specifications of the Purchaser/ Reservation of title</b></p> <p>(1) Models, matrices, templates, samples, tools and other production resources, as well as confidential information provided to the supplier by the purchaser or fully paid by the latter, may only be used for supply to third parties with prior written consent of the purchaser.</p> <p>(2) Any processing (according to section 947, 948 or 950 BGB) of supplied products by the supplier is in such case done for the purchaser. This shall also apply if the purchaser processes delivered products. In this case the purchaser is considered manufacturer and acquires ownership from the time of processing according to statutory rules.</p> <p>Title to goods shall be transferred to the purchaser unconditionally and regardless of whether the purchase price has been paid.</p> <p>If the purchaser accepts a conditional offer the supplier's reservation of title expires at least with receiving payment of purchase price for the delivered goods.</p> <p>In a proper business routine the purchaser is entitled to resale before full payment of purchase price under advance assignment of the arising claims (alternative: validity of the simple reservation and for the resale lengthened reservation). All other forms of reservation of titles are excluded, especially the extended, the transferred and the reservation of title lengthened for resale).</p>
<p><b>§ 14 Schlussbestimmungen</b></p> <p>(1) Stellt ein Vertragspartner seine Zahlungen ein oder wird das Vergleichsverfahren beantragt, so ist der andere berechtigt, für den nicht erfüllten Teil vom Vertrag zurückzutreten, wenn vorher eine entsprechende Zahlungsfrist gesetzt wurde.</p> <p>(2) Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.</p> <p>(3) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland, soweit nichts anderes vereinbart ist. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nation vom 11.04.1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen.</p> <p>(4) Erfüllungsort ist der Sitz des Bestellers. Für die Lieferung kann etwas anderes vereinbart werden.</p> <p>(5) Gerichtsstand ist der Sitz des Bestellers.</p> <p>(6) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.</p> <p>(7) Bei Auslegungsfragen und Streitigkeiten gilt ausschließlich der deutsche Vertragstext.</p>	<p><b>§ 14 Final Provisions</b></p> <p>(1) Where a contracting party ceases to meet their financial Obligation or if an application is made for the commencement of legal or out-of-court composition proceedings, then the other party shall be entitled to withdraw from the contract with respect to the part which has not been fulfilled, providing an appropriate final payment deadline has been set beforehand.</p> <p>(2) Should any provisions in these terms and conditions or in any additional agreements reached be or become invalid, this shall not affect the validity of the terms and conditions in other respects. Both parties are obligated to substitute an ineffective regulation for an effective regulation, which is similar in its economic outcome.</p> <p>(3) The law of the Federal Republic of Germany shall exclusively apply, provided no contrary agreements have been met. The application of the United Nations Convention of April 11, 1980 on Contracts for the International Sale of Goods is excluded from our conditions of sale.</p> <p>(4) Place of performance shall be the location of the purchaser. Other arrangements can be made for the delivery.</p> <p>(5) Place of jurisdiction is the purchaser's place of business.</p> <p>(6) Any amendment or supplement to this Agreement must be made in writing. This also applies with respect to a waiver of the requirement of the written form.</p> <p>(7) In the event of questions regarding interpretation or disputes, the German version of the contract shall apply exclusively.</p>